

# Chele-Info

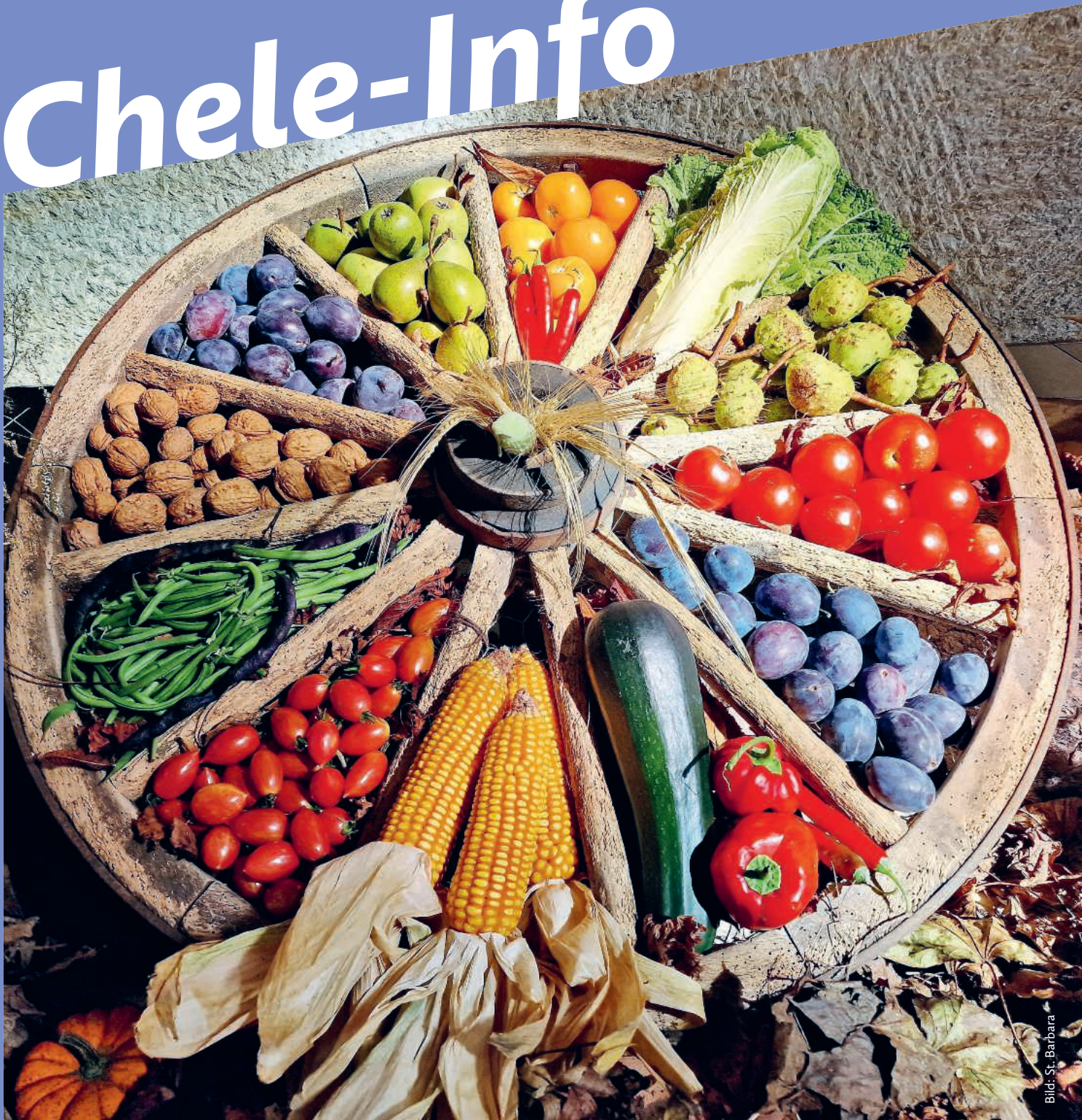


Bild: St. Barbara

Herzwärts  
**Dank-, Buss-  
und Betttag**

Seite 5

Erntedank  
**Dankbarkeit  
zeigen und feiern**

Seite 6

Pfarrei Bruder Klaus  
**Patrozinium mit  
neuer Chorleiterin**

Seite 14



Bild: St. Barbara

## Ich bin dankbar ...

... für die besondere Begabung, die mir geschenkt wurde, um mit meinem Orgelspiel viele Herzen berühren zu können.

*Markus Kühnis, Organist*

... für meine Gesundheit, meine Familie und meine Möglichkeiten.

*Tena Ivancic, Kommunikation*

... für meine wunderbare Familie und alle Herzensengel – mit Händen oder Schnauzhaaren –, die mit mir durchs Leben gehen.

*Claudia Ernst, Leiterin Fachstelle RUK Rothenburg*

... dass meine ganze Familie gesund ist und wir in Frieden leben dürfen.

*Lisbeth Scherer, Pfarreisekretärin*

... dass wir trotz der schwierigen Entscheidung, unser Land zu verlassen, unseren Kindern durch den Umzug hierher die Möglichkeit geben konnten, beruflich erfolgreich zu werden.

*Adele Mantuano, Reinigungskraft*

... für die wertvollen, erfrischenden, kritischen, freundschaftlichen, unterstützenden und hilfsbereiten Kontakte in meinem intakten Umfeld.

*Eddie Schubert, Präses Jungwacht Riffig*

... für die Gestaltung von Gottesdiensten; wenn es gelingt, religiöse Inhalte zu vermitteln.

*Matthias Vomstein, Diakon*

... für den kostbaren, wertvollen Austausch, den ich mit mir lieben Menschen haben darf.

*Katharina Studer, Sozialarbeiterin*

... für die Blume am Wegesrand, den Frosch in meinem Garten, die Sonnenblume, die sich himmelwärts streckt, und jeden neuen Tag, der mich neu staunen lässt über die Wunder der Schöpfung.

*David Rügsegger, Diakon/Pastoralraumleiter*

... dass ich hier in der Schweiz leben darf, wo noch Friede herrscht und ich mich sicher fühle.

*Fredi Marbach, Sakristan/Hauswart*

... dass ich jeden Abend in einem warmen, bequemen Bett einschlafen kann und jeden Morgen gesund aufstehen und den Tag in einer friedlichen, zuversichtlichen Umgebung starten kann.

*Marianne Grob, Leitungsassistentin*

... für meine Gesundheit, mein gutes Verhältnis mit meinen Söhnen, meine Freunde und dass ich in der Schweiz leben darf.

*Conny Weyermann, Kirchenrätin*

... dass ich jeden Morgen gesund aufstehen darf, mir keine Gedanken machen muss, woher das warme Wasser und der Strom kommen, und vor allem, dass ich in einem so wunderbaren und aufgestellten Team arbeiten darf.

*Robi Schmidlin, Sakristan/Hauswart*

**Weitere Aussagen auf Seite 16**

# Ich wünsche guten Erfolg



Walter Amstad,  
Betagtenseelsorger

Es ist mir erst neulich wieder passiert: Beim Verabschieden nach einem Besuch wünscht mir mein Gegenüber guten Erfolg. Das nehme ich gerne entgegen. Wer wünscht sich nicht Erfolg in dem, was er/sie tut? Und dann stolpern meine Gedanken dennoch über diesen Wunsch. Was bedeutet Erfolg für mich in meiner Tätigkeit als Betagtenseelsorger?

Klar freut es mich, wenn die Besucherinnen des Gottesdienstes zu Beginn freudig gespannt sind und am Schluss die Kapelle mit einem zufriedenen und gelösten Ausdruck im Gesicht verlassen. Es ist auch schön zu hören, dass Bewohner froh und dankbar sind, dass ich wieder gesund und heil aus den Ferien zurück und wieder bei ihnen bin. Und wenn ich Bewohnende in ihrem Zimmer besuche und über ihr Gesicht huscht ein erhellendes Lächeln – das tut mir einfach gut. Und wenn eine sterbenskranke Bewohnerin wünscht, dass ich nochmals vorbeikomme, dann mache ich das gerne und es zeigt mir, dass meine Begleitung und mein Dasein für sie hilfreich ist und war. Und wenn von einzelnen der Wunsch an mich gerichtet wird, dass ich, wenn es dann so weit ist, ihre Abdankung gestalte, dann freue ich mich über das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Und trotzdem bleibt meine Frage: Ist das der Erfolg meines Tuns? Ist «pastoraler Erfolg» überhaupt messbar? Gott hat bekanntlich viele Namen. Erfolg gehört meines Erachtens eher nicht dazu. Ich für mich sehe Erfolg darin, wenn durch mein Tun und Reden Leben im Hier und Jetzt gelingen kann. Und gelungen ist es dann, wenn es über den Horizont hinausweist. Ich wünsche uns allen «guten Erfolg».

## Kontakte

Katholische Kirche Emmen-Rothenburg  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke  
041 552 60 20

Flecken 34, 6023 Rothenburg  
041 280 13 28

### Pastoralraumleiter

David Rüeeggger, 041 552 60 25

### Leitungsassistent

Marianne Grob, 041 552 60 60

### Kommunikation

Tena Ivancic, 041 552 60 13

### Ansprechpersonen

Pfarrei Bruder Klaus, 041 552 60 40  
Ulrike Zimmermann

Pfarrei Hl. Familie Gerliswil, 041 552 60 20  
Jacqueline Meier

Pfarrei St. Barbara, 041 280 13 28  
Franziska Stadler

Pfarrei St. Maria, 041 552 60 30  
vakant

Pfarrei St. Mauritius, 041 552 60 12  
Gabi Kuhn

### Betagtenseelsorge

Walter Amstad, 041 552 60 20  
Nana Amstad, 041 552 60 75  
Irène Willauer, 041 280 13 28

### Seelsorgende

Karl Abbt, 041 552 60 99  
Joy Paul Manjaly, 041 552 60 22  
Matthias Vomstein, 079 230 97 05  
Romeo Zanini, 041 552 60 24

### Jugendarbeit

Alfredo Marku, 041 552 60 73  
jugendarbeit@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Religionsunterricht und Katechese

Emmen:  
Ursi Portmann, 041 552 60 50  
ruk.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch

Rothenburg:  
Claudia Ernst, 041 280 13 28  
ruk.rothenburg@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Sozialberatung

Katharina Studer und Claudia Gaus  
041 552 60 55  
sozialberatung@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Kirchenratspräsidium

Emmen: Hansruedi Schmidiger  
Rothenburg: Andreas Borer

### Kirchgemeindeverwaltung Emmen

Mario Blasucci, 041 552 60 01

E-Mail immer mit: vorname.name@  
kath.emmen-rothenburg.ch

## Personelles

### Neue Sakristanin in der Pfarrkirche St. Barbara und Facility-Managerin in Emmen-Rothenburg



mg. Auf den 1. September begrüßen wir Cornelia Dillier. Ihr Arbeitspensum umfasst 100 Prozent und verteilt sich auf die beiden Bereiche «Sakristanin der Pfarrkirche St. Barbara» in Rothenburg und «Facility-Managerin in der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg».

Mit der neu geschaffenen Stelle Facility-Managerin können nun diverse Aufgaben, bei welchen die Fäden bis anhin bei mehreren Personen zusammenliefen, vermehrt auf eine Person konzentriert werden. Die Facility-

Managerin soll künftig als erste Ansprechperson für unsere Sakristan:innen und Hauswarte dienen und den Fachbereich leiten.

Wir heissen Cornelia Dillier in der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg herzlich willkommen und begrüßen sie am Samstag, 31. August um 18.00 Uhr und am Sonntag, 1. September um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Barbara zu ihren ersten Einsätzen.

Cornelia Dillier stellt sich vor: «Es freut mich sehr, als Sakristanin in der Pfarrei St. Barbara und als Facility-Managerin in allen Pfarreien der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg tätig zu sein.

Aufgewachsen bin ich in Kägiswil, Kanton Obwalden. Seit 1986 lebe ich in und um Sursee. Ich bin Mutter von drei erwachsenen Söhnen. Seit mehreren Jahren arbeite ich bereits für die römisch-katholische Kirche, zuerst in der Pfarrei Sursee als Aushilfsakristanin und Stv. Betriebsleitung im alten Pfarreiheim. Während der Coronazeit war ich Teil des Staff-Teams. Zugleich war ich für die Stadt Sursee als Hauswartin in der Abdankungshalle tätig. Im Jahr 2021 wechselte ich in die Pfarrei Oberkirch (Pastoralraum Sursee) und arbeitete dort als Sakristanin. Meine Freizeit verbringe ich gerne im oder auf dem Wasser oder auch gerne in der Natur mit meinem Grosskind. Auf die neue Herausforderung bei der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg freue ich mich sehr.»

## Personelles

### Dienstjubiläum

Am 1. September feiert Aurelia Chinazzi ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Wir gratulieren ihr ganz herzlich. Nach ihrem Wirken als Jubla-Präses arbeitet sie seit August 2018 als Katechetin in den Emmer Pfarreien.

Liebe Aurelia, wir wünschen dir weiterhin viel Freude in deinem Tätigkeitsbereich.



Anmeldeschluss 13. September

## Hochzeitsjubiläum



Bild: Thomas Dreher auf Pixabay

«Hand in Hand – ein Leben lang»: Unter diesem Motto findet für alle Hochzeitsjubiläumspaare der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg, welche seit 25, 30, 40, 50, 55, 60 Jahren oder noch länger verheiratet sind, eine Segensfeier statt.

**Die Feier beginnt am Sonntag, 13. Oktober um 15.00 Uhr in der Kirche St. Mauritius.**

Anschliessend an die Feier sind alle zu einem Apéro ins Pfarreizentrum Emmen eingeladen. Anmeldung bis am 13. September beim Pfarreisekretariat St. Mauritius:

pfarrei.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch  
oder 041 552 60 10

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag

## Herzwärts

Der Betttag macht auch heute noch Sinn! Er beansprucht Öffentlichkeitscharakter, hat eine politische Dimension und es macht auch heute noch Sinn, wenn das Land seinen Bewohnerinnen und Bewohnern einmal im Jahr einen Halt anbietet, damit sie sich über religiöse und kulturelle Grenzen hinweg auf gemeinsame Werte und Orientierungspunkte besinnen und verständigen. Letztlich aber sind es religiös, sozial oder ökologisch motivierte Initiativen vor Ort, die den Betttag am Leben erhalten.

Aus diesem Blickwinkel gilt der Betttag wohl zu Unrecht als aus der Zeit gefallen. Er bleibt der einzige staatlich angeordnete und im Kanton Luzern von allen christlichen Kirchen sowie von der Islamischen Gemeinde begangene religiöse Feiertag.

Das diesjährige Thema des Betttages lautet «HERZwärts». Frieden, Sicherheit und Wohlergehen sind nicht selbstverständlich. Wir sind mit grossen Herausforderungen konfrontiert. Ängste und Sorgen begleiten den Alltag vieler, auch schon junger Menschen. Ist es inmitten alternativer Fakten, zunehmender Polarisierung und schmerzlicher Gewalt nicht gar notwendig, uns HERZwärts zu orientieren, den Menschen um uns herum mit offenem HERZEN zu begegnen und sie so wahrzunehmen?

Möge dieser Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag Anstoss geben, daran weiterzuwirken, an dem Ort, wo wir leben, und mit den Fähigkeiten, die wir in uns tragen. So tasten wir uns vorwärts, seitwärts und auch mal rückwärts – und dabei hoffentlich immer HERZwärts. HERZlich grüsst Sie

*Romeo Zanini, Diakon*



### Ökumenische Betttags-Gottesdienste

**Sie sind ganz HERZlich zu unseren Betttags-Gottesdiensten am Sonntag, 15. September eingeladen:**

**Um 10.00 im Le Théâtre in Emmen**

Der Gottesdienst wird geleitet von Romeo Zanini und Daniel Rüegg, im Anschluss sind Sie zum Apéro im Foyer eingeladen.

**Um 10.30 in der Kirche St. Barbara in Rothenburg**

Der Gottesdienst wird geleitet von David Rüeeggger und Claudia Speiser. Musikalische Begleitung durch den Cantus Rothenburg.



## Einladung zum Erntedankfest

**Der Spätsommer beschenkt uns mit einer grossen Fülle von reifen Früchten und Gemüse. Dass uns die Natur jedes Jahr aufs Neue so reich beschenkt, dafür kann man sich auch mal bedanken.**

Das dachten sich schon die Römer und die alten Griechen. Erntedankfeste gab es nämlich bereits, bevor es die christliche Religion gab. Und auch andere Religionen kennen Feste und Traditionen zu Beginn und zum Ende der Erntezeit. In der katholischen Kirche wurde das Erntedankfest zum ersten Mal im 3. Jahrhundert nach Christus erwähnt und hat bis heute Tradition. Das zeigen vielerorts Erntefeste, Älplerchilbis, Wein- und Winzerfeste.

### **Gott danken für die reiche Ernte**

Auch in den Pfarreien der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg werden im September oder Oktober die Stufen vor dem Altar reich mit den Früchten aus Gärten, Feldern und Weinbergen geschmückt. Alle, die möchten, sind eingeladen, auch eigene Gaben mitzubringen und zum Segnen vor den Altar zu stellen. Mit den «Früchten der Erde und der menschlichen Arbeit» bringen wir ein Teil unseres Lebens vor Gott und vertrauen es ihm an: die aufgewendete Zeit und Mühe der Arbeit, die Freuden und Sorgen eines Erntejahres – und unseres Lebens.

Erntedank knüpft an die urmenschliche Sehnsucht an, dass auch unser Handeln, unser Leben Früchte trägt. Jesus selber hat immer wieder Motive aus Natur und Landwirtschaft gewählt, um das Geheimnis menschlichen Lebens zu beschreiben: «Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht» (Johannes 12,24).

*Ulrike Zimmermann*

### **Erntedankfeiern**

Samstag, 14. September, 18.00, Bruder Klaus

Samstag, 21. September, 18.00, St. Maria  
anschliessend Gemüsesuppen-Essen

Sonntag, 22. September, 10.30, St. Barbara  
anschliessend Apéro mit frischem Most

Sonntag, 29. September, 09.00, Hl. Familie Gerliswil  
anschliessend Apéro riche

Sonntag, 13. Oktober, 09.00, St. Mauritius

Neues pfarreübergreifendes Angebot

## Das Chele-Mobil fährt vor

**gk.** Wir laden Jung und Alt ganz herzlich zum Projekt Chele-Mobil ein. Vielfältige Atelierangebote ermöglichen Kindern, Familien und Einzelpersonen einen kreativen Zugang, um Gott im eigenen Leben auf die Spur zu kommen. Im gemeinsamen Singen, Geschichtenhören, Philosophieren und auch im persönlichen Nachdenken kann ein Thema neu für das eigene Leben erschlossen werden.

Das Chele-Mobil findet vier Mal jährlich jeweils an einem Samstagvormittag von 14.00 bis ca. 18.30 Uhr mit gleicher Struktur und unterschiedlichen Themen in den Pfarreien der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg statt.

Der Ablauf der Nachmittage ist wie folgt:

- Gemeinsamer Start mit Impuls zum Thema
- 1. Atelierrunde (wählbar aus vier Ateliers)
- 2. Atelierrunde (wählbar aus vier Ateliers)
- Pause
- Gemeinsame Feier

Eine Anmeldung ist erforderlich. Mitzubringen ist etwas zur Teilete, das ohne Besteck gegessen werden kann.

### Start in Emmen

Am Samstag, 7. September, von 14.00 bis 18.30 Uhr sind alle von 0 bis 99 Jahren ins Pfarreizentrum St. Mauritius Emmen eingeladen. Das Motto lautet: «Gott sei dank ... hend mer enand».

Anmelden mit der Angabe der Anzahl Erwachsener und Kinder muss man sich bis am 3. September beim Pfarreisekretariat St. Mauritius:

pfarrei.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch  
oder 041 552 60 10 (Montag- und Donnerstagvormittag/Dienstag- und Freitagnachmittag)

Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person, egal ob mit einem Elternteil oder Grosi, Tante, Götti, Nachbarin sind herzlich willkommen! In den einzelnen Ateliers wird ein Kreuz verziert, gesungen, über Gottes Spuren im eigenen Leben nachgedacht und eine tolle Geschichte miterlebt.

Das mitgebrachte Essen für die Teilete sollte ohne Besteck gegessen werden können und kann am Anfang des Anlasses abgegeben werden. Für Getränke ist gesorgt. Der Anlass ist kostenlos.

## Wann und wo

Samstag, 7. September 2024, St. Mauritius

Samstag, 1. Februar 2025, St. Barbara

Samstag, 29. März 2025, Bruder Klaus

Samstag, 14. Juni 2025, Gerliswil

Hände, die schenken, erzählen von Gott

## Zweimonatslied

Wussten Sie, dass der Körper beim Singen Glückshormone ausschüttet? Endorphine, Serotonin, Adrenalin und Dopamin werden freigesetzt und verbessern unseren Gefühlszustand. Gleichzeitig werden auch Stresshormone wie Cortisol und Adrenalin abgebaut. Dies geschieht dann, wenn uns das Singen Freude macht. Mehr Freude macht es, wenn wir die Lieder von Herzen mitsingen können.

Deshalb werden wir in der Kirche Emmen-Rothenburg jeweils während zwei Monaten ein bestimmtes Lied immer wieder anstimmen. So wird es uns vertraut und wir können mit Lust und Freude mitsingen. Am Anfang der zwei Monate besteht die Gelegenheit, das Lied zusammen mit einer Vorsängergruppe einzuüben. In welchen Pfarreien dies möglich ist und welches Lied wir üben, erfahren Sie immer im Chele-Info.

*Franziska Stadler*

## September/Oktober

In den folgenden zwei Monaten werden wir das Lied «Hände, die schenken, erzählen von Gott» miteinander üben. Treffpunkt jeweils eine Viertelstunde vor dem Gottesdienst in der Kirche.

Samstag, 7. September, 18.00, Bruder Klaus mit Singers und Vorsingchor Gerliswil

Sonntag, 8. September, 09.00, Hl. Familie Gerliswil mit Vorsingchor Gerliswil

Sonntag, 8. September, 10.30, St. Barbara mit Barbarachor

### Sonntag, 1. September

22. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Gerliswil Eucharistiefeier  
*Dreissigster:* Helen Renggli-Schumacher  
*Gedächtnis:* Josefine Häfliger-Steiner und Franz Sales  
*Kollekte:* Theologische Fakultät Luzern  
 Anschliessend Wunder-Bar
- 10.00 Rothenburg Eucharistiefeier auf dem Springplatz  
 Hocken mit Fahnenweihe des Kavallerie- und Reitvereins Rothenburg-Emmen
- 10.00 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission
- 10.00 St. Mauritius Chilbigottesdienst, Eucharistiefeier  
*Mitwirkung:* Jodlerklub Maiglöggli  
*Kollekte:* Projekt «Bella Risa»
- 10.30 Bruder Klaus Eucharistiefeier  
*Kollekte:* Theologische Fakultät Luzern
- 10.30 St. Barbara Wortgottesfeier mit Kommunion  
*Kollekte:* Theologische Fakultät Luzern
- 11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission mit Tauffeier
- 11.45 St. Barbara Tauffeier

### Dienstag, 3. September

- 09.15 Schooswald Eucharistiefeier

### Mittwoch, 4. September

- 09.15 Bruder Klaus Eucharistiefeier
- 18.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission

### Donnerstag, 5. September

- 10.00 Alp Eucharistiefeier
- 18.00 Bertiswil Eucharistiefeier

### Freitag, 6. September

*Herz-Jesu-Freitag*

- 09.15 St. Maria Eucharistiefeier mit Aussetzung, Anbetung und Beichte bis 11.00
- 10.15 Fläckematte Wortgottesfeier mit Kommunion

### Samstag, 7. September

- 10.00 Alp Wortgottesfeier mit Kommunion
- 15.30 Emmenfeld Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.00 Bruder Klaus Wortgottesfeier mit Kommunion mit Zweimonatslied  
*Gedächtnis:* Gottlieb und Maria Ineichen-Lisibach  
*Mitwirkung:* Singers und Vorsingchor Gerliswil  
*Kollekte:* traversa
- 18.00 St. Maria Eucharistiefeier  
*Kollekte:* Theologische Fakultät Luzern

### Sonntag, 8. September

23. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Gerliswil Eucharistiefeier mit Zweimonatslied  
*Gedächtnis:* Louise und Robert Röösl-Kronenberg und Angehörige, Franziska und Ferdinand Röösl-Willisegger  
*Mitwirkung:* Vorsingchor Gerliswil  
*Kollekte:* traversa  
 Anschliessend Apéro zum Kirchweihfest
- 09.00 St. Mauritius Eucharistiefeier  
*Gedächtnis:* Elisabeth Maria Peyer-Weber, Jost und Elisabeth Peyer-Sigrist  
*Kollekte:* Theologische Fakultät Luzern
- 10.30 St. Barbara Eucharistiefeier mit Zweimonatslied  
*Mitwirkung:* Liturgiegruppe/Barbarachor  
*Diözesane Kollekte*  
 Anschliessend Chelekafi
- 10.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission
- 11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission
- 11.45 Bertiswil Tauffeier
- 13.30 Gerliswil Eucharistiefeier der Albaner-Mission

### Dienstag, 10. September

- 09.15 Schooswald Eucharistiefeier

### Mittwoch, 11. September

- 09.15 Bruder Klaus Wortgottesfeier mit Kommunion
- 18.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission

### Donnerstag, 12. September

- 14.30 Bertiswil Wortgottesfeier mit Kommunion  
 Wallfahrt der FG Gerliswil
- 18.00 Bertiswil Eucharistiefeier  
*Gedächtnis:* Marie und Robert Wolf-Wüest, Martha und Maria Wolf

### Freitag, 13. September

- 09.15 St. Maria Eucharistiefeier
- 10.15 Fläckematte Eucharistiefeier

### Samstag, 14. September

- 10.00 Alp Eucharistiefeier  
*Gedächtnis:* Josef Birrer
- 15.30 Emmenfeld Eucharistiefeier
- 18.00 Bruder Klaus Eucharistiefeier zum Erntedank  
*Gedächtnisse:* Albert Bühler, Josef und Helga Bühler-Finke; Maria und Hans Dahinden-Schöpfer, Anton Dahinden  
*Kollekte:* Inländische Mission
- 18.00 St. Barbara Eucharistiefeier  
*Gedächtnisse:* Markus Krummenacher-Vogel; Josef Lustenberger; Johann und Margrith Schnider-Röllli  
*Kollekte:* Inländische Mission

Details zu den Gottesdiensten:

[www.kath.emmen-rothenburg.ch/gottesdienste](http://www.kath.emmen-rothenburg.ch/gottesdienste)





**Sonntag, 15. September***Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag*

- 09.00 Bruder Klaus Eritreer – biblische Lektion  
 10.00 Le Théâtre Ökumenischer Gottesdienst  
*Kollekte:* Hospiz Zentralschweiz, Littau  
 Anschliessend Apéro  
 10.00 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission  
 10.30 St. Barbara Ökumenischer Gottesdienst  
*Mitwirkung:* Cantus  
*Kollekte:* Inländische Mission  
 Anschliessend Apéro  
 11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission  
 11.45 St. Barbara Tauffeier

**Dienstag, 17. September**

- 09.15 Schooswald Eucharistiefeier

**Mittwoch, 18. September**

- 09.15 Bruder Klaus Eucharistiefeier  
 18.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission

**Donnerstag, 19. September**

- 10.00 Alp Wortgottesfeier  
 18.00 Bertiswil Eucharistiefeier

**Freitag, 20. September**

- 09.15 St. Maria Eucharistiefeier  
 10.15 Fläckematte Wortgottesfeier

**Samstag, 21. September**

- 10.00 Alp Wortgottesfeier mit Kommunion  
 15.30 Emmenfeld Wortgottesfeier mit Kommunion  
 18.00 Bruder Klaus Eucharistiefeier zum Patrozinium  
*Mitwirkung:* Kirchenchor  
*Diözesane Kirchenkollekte*  
 Anschliessend Apéro  
 18.00 St. Maria Eucharistiefeier zum Erntedank  
*Mitwirkung:* Walter Oswald, Alphorn  
*Diözesane Kirchenkollekte*  
 Anschl. Gemüsesuppe und Obst

**Sonntag, 22. September***25. Sonntag im Jahreskreis*

- 09.00 Bruder Klaus Eritreer – biblische Lektion  
 09.00 Gerliswil Wortgottesfeier mit Kommunion  
*Dreissigster:* Josef Meier-Frank  
*Gedächtnis:* Marie-Louise und Alois Müller-Lustenberger, Tochter Marie-Louise und Sohn Josef  
*Diözesane Kirchenkollekte*  
 Anschliessend Wunder-Bar  
 09.00 St. Mauritius Eucharistiefeier zum Patrozinium  
*Mitwirkung:* Mauritius-Chor Emmen  
*Kollekte:* Kirchliche Sozialberatung

- 10.30 St. Barbara Eucharistiefeier zum Erntedank  
*Mitwirkung:* Jodlerklub Burgfründe  
*Kollekte:* Schweizer Berghilfe  
 Anschliessend frischer Most  
 10.30 Bertiswil Kinderliturgie  
 11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission  
 13.30 Gerliswil Eucharistiefeier der Albaner-Mission

**Dienstag, 24. September**

- 09.15 Schooswald Eucharistiefeier mit Gedächtnis der Frauengemeinschaft Gerliswil

**Mittwoch, 25. September**

- 09.15 Bruder Klaus Wortgottesfeier mit Kommunion, Geburtstags-Dank-Gottesdienst  
 18.30 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission

**Donnerstag, 26. September**

- 18.00 Bertiswil Eucharistiefeier

**Freitag, 27. September**

- 09.15 St. Maria Eucharistiefeier  
 10.15 Fläckematte Wortgottesfeier mit Kommunion

**Samstag, 28. September**

- 06.00 Bruder Klaus Eritreer – Gottesdienst  
 10.00 Alp Eucharistiefeier  
 11.30 Bertiswil Tauffeier  
 15.30 Emmenfeld Eucharistiefeier  
 18.00 St. Barbara Eucharistiefeier  
*Dreissigster:* Josef Süess-Weingartner  
*Gedächtnisse:* Maria Brunner-Erni, Anna Düringer-Erni; Anna und Siegfried Schurtenberger-Dubach  
*Kollekte:* Migratio

**Sonntag, 29. September***26. Sonntag im Jahreskreis*

- 09.00 Gerliswil Ökum. Gottesdienst zum Erntedank  
*Mitwirkung:* Kirchenchor Gerliswil und Jodlerchor Trachtengruppe Eschenbach  
*Kollekte:* SSBL Rathausen  
 Anschliessend Apéro riche  
 09.00 St. Mauritius Eucharistiefeier  
*Diözesane Kirchenkollekte*  
 10.00 St. Maria Eucharistiefeier der Italiener-Mission  
 10.30 Bruder Klaus Wortgottesfeier mit Kommunion  
*Kollekte:* Migratio  
 10.30 St. Barbara Eucharistiefeier  
*Kollekte:* Migratio  
 11.30 St. Mauritius Eucharistiefeier der Portugiesen-Mission  
 11.45 St. Barbara Tauffeier  
 13.30 Gerliswil Eucharistiefeier der Albaner-Mission

## Bruder Klaus

### Taufe

15.6. Lara Marjanović, in Luzern

### Todesfälle

17.7. Hans Bucher (1952)  
 17.7. Anton Lustenberger (1931)  
 20.7. Berta Keist-Barmettler (1933)  
 1.8. Maria Zysset-Grisotto (1930)

### Trautung

1.6. Nicholas Walker und  
 Corina König

### Kollekten

7.7. Kirchliche Gassenarbeit	106.75
13.7. Kinderhilfswerk Kovive	167.14
21.7. Stiftung Denk an mich	169.65
27.7. Schweizer Tafel	91.00

## Aktion «!»

Die Aktion «!» ist eine engagierte Sozialgruppe der Pfarrei Bruder Klaus und unterstützt Projekte im In- und Ausland. Es wird darauf geachtet, dass ein persönlicher Bezug zu den einzelnen Gesuchsteller:innen besteht. So kann ohne grossen administrativen Aufwand direkte Hilfe geleistet werden.

Dank Spenden und Beiträgen aus Kollekten kann die Aktionsgruppe notleidende Mitmenschen finanziell unterstützen.

Interessierte, die gerne bei der Aktion «!» mitmachen wollen, können sich beim Pfarreisekretariat Bruder Klaus melden: 041 552 60 40 oder pfarrei.bruderklaus@kath.emmen-rothenburg.ch

### Spendenkonto

PK 60-19486-6  
 CH30 0900 0000 6001 9486 6  
 Einzahlungen auf das Konto der Aktion «!» sind steuerlich abzugsfähig.

## Hl. Familie Gerliswil

### Todesfälle

17.7. Michael Lötscher (1937)  
 21.7. Werner Grubenmann (1931)  
 24.7. Cäcilia Regina Furrer-Lindegger (1937)  
 29.7. Walter Robert Ineichen (1942)  
 31.7. Rosmarie Studer-Stocker (1945)  
 2.8. Max Rudolf Fritz Johann Wergles (1925)  
 10.8. Josef Meier-Frank (1931)  
 13.8. Josef Johann Achermann (1935)  
 14.8. Franz Aregger (1935)

### Kollekten

21.7. Stiftung Denk an mich	183.20
28.7. Schweizer Tafel	235.95
1.8. Kirchliche Gassenarbeit	41.10
4.8. Hospiz Luzern	216.25
11.8. Stiftung für die Familie	283.70

## St. Barbara

### Taufe

11.8. Jonathan Sigris

### Todesfälle

21.7. Stephan Fischer (1960)  
 28.7. Josef Süess-Weingartner (1947)  
 2.8. Hans Vetter-Egli (1938)  
 16.8. Adelheid Renggli-Burtolf (1937)

### Trautung

8.6. Pascal Moser und Jeanine Amrein

### Kollekten

14.7. Casa Farfalla	203.80
21.7. Stiftung Denk an mich	271.00
28.7. Treffpunkt Stutzegg	241.82
1.8. Insieme Luzern	605.95
4.8. Hospiz Zentralschweiz	337.20

## St. Maria

### Todesfälle

7.8. Luigina Montini-Baldoni (1944)  
 10.8. Verena Martha Meister (1943)

### Trautung

24.8. Mark Steven Adams und  
 Silvia Weber

### Kollekten

29.6. Papstkollekte	82.05
13.7. Casa Farfalla	111.75
27.7. Treffpunkt Stutzegg	124.65

## St. Mauritius

### Todesfälle

20.7. Walter Suter (1932)  
 22.7. Antonio Di Dato (1955)  
 4.8. Walter Bucher (1935)  
 10.8. Adolf Roman Birrer (1944)  
 12.8. Adalbert Häfliger (1934)

### Kollekten

7.7. Pflegekinder-Aktion Zentralschweiz	256.05
14.7. Casa Farfalla	284.80
21.7. Feriengestaltung für Kinder	293.40
28.7. Treffpunkt Stutzegg	203.85



## Kondolenzkarten

In den Pfarreisekretariaten sind diverse Kondolenzkarten erhältlich, deren Erlös jeweils einer gemeinnützigen Institution zugutekommt.

## Bruder Klaus

### Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1  
6020 Emmenbrücke  
041 552 60 40  
pfarrei.bruderklaus@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a  
6020 Emmenbrücke  
Reservationen: 041 552 60 40  
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

### Pfarrsekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier  
Mo, Mi, Do:  
08.00–11.30 und 13.30–17.00  
Di, Fr: 08.00–11.30

## TonArt-Konzert

**Freitag, 6. September, 19.30**

### Pfarrkirche Bruder Klaus

Die TonArt-Konzertreihe lädt zu «España Olé!» ein. Ein feuriger Abend mit dem spanischen Chor «Coro Rociero de Lucerna» mit Sevillanas, Rumbas und Volksliedern aus der andalusischen Folklore erwartet das Publikum. Es wird mit grosser Leidenschaft gesungen, musiziert und getanzt. Der Eintritt ist 20 Franken. Herzlich willkommen.

## Singers

**Samstag, 7. September, 18.00**

Alle, die gerne singen, sind eingeladen, eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn zum Üben in die Kirche zu kommen und den Gottesdienst musikalisch mitzugestalten.

## Jass-Nachmittag

**Mittwoch, 11. und 25. September, 13.30–16.30**

### Pfarreizentrum Bruder Klaus

Alle sind herzlich zum Jassen eingeladen. Kaffee und Kuchen werden offeriert.

Jubla Riffig

## Jubla-Tag 2024

**Samstag, 14. September, 10.00–23.00**

### Schulhausplatz Riffig

Spass, Spiele und Abenteuer für Gross und Klein inkl. Festwirtschaft und Unterhaltung. Weitere Infos: [www.jw-riffig.ch](http://www.jw-riffig.ch)

## Mittagstisch

**Dienstag, 17. September, 12.00**

### Dorothee-Saal

Anmeldung bis 12. September an das Pfarrsekretariat Bruder Klaus:  
041 552 60 40 oder [pfarrei.bruderklaus@kath.emmen-rothenburg.ch](mailto:pfarrei.bruderklaus@kath.emmen-rothenburg.ch)

Frauengemeinschaft Bruder Klaus

## Spaziergang zum Riffigweiher

**Donnerstag, 19. September, 14.00**

### Pfarreizentrum Bruder Klaus

Gemeinsamer gemütlicher Spaziergang zum Riffigweiher mit anschliessendem Kaffee. Anmeldung bis 16. September an Dora Meier, 079 566 24 25 oder [meier-family@bluewin.ch](mailto:meier-family@bluewin.ch)

## Mangiare ond Cantare am Sonntag

**Sonntag, 22. September, 17.00**

### Dorothee-Saal

Essen und Singen miteinander zu verbinden, tut Leib und Seele gut. Zum zweiten Mal lädt die Pfarrei Bruder Klaus zu «Mangiare ond Cantare am Sonntag» in den Dorothee-Saal ein. Musiktherapeut Melchior Brunner singt gemeinsam mit uns bekannte fröhliche wie auch besinnliche Lieder und Schlager: ein bunt gemischtes Programm. Für einen kleinen Unkostenbeitrag gibt's einen einfachen, aber feinen Znacht. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

## BibelTeilen

**Dienstag, 24. September, 19.00**

### Pfarrhausstube Bruder Klaus

Thema: Von der Liebe zu den Feinden

## Geburtstags-Dank

**Mittwoch, 25. September, 09.15**

Einladung zum Geburtstags-Dank-Gottesdienst mit anschliessendem gemütlichem Beisammensein in der Pfarrhausstube.

## Kafi metenand

Donnerstags und erster Sonntag-nachmittag im Monat, 13.30–17.00 in der Pfarrhausstube Bruder Klaus

### Daten im September:

Sonntag, 1. September  
Donnerstag, 5./12./19./26.9.

## Hl. Familie Gerliswil

### Pfarrei Hl. Familie Gerliswil

Schulhausstrasse 4  
6020 Emmenbrücke  
041 552 60 20  
[pfarrei.gerliswil@kath.emmen-rothenburg.ch](mailto:pfarrei.gerliswil@kath.emmen-rothenburg.ch)

### Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4  
6020 Emmenbrücke  
Reservationen: 041 552 60 20  
Hauswarte/Sakristane:  
Fredy Marbach, Thomas Bosshard

### Pfarrsekretariat

Sandra Mollet, Karin Köchli  
Mo bis Fr: 08.30–11.30

## Wunder-Bar

**Sonntag, 1. und 22. September**

### Pfarreizentrum Gerliswil

Nach dem Sonntagsgottesdienst lädt die Wunder-Bar im Begegnungsraum des Pfarreizentrums Gerliswil zum Verweilen ein.

## Kirchweihfest

**Sonntag, 8. September, 09.00**

Eucharistiefeier mit Karl Abbt und Jacqueline Meier

Der Gottesdienst zur Kirchweihe wird durch Erzsèbet Achim an der Orgel und dem Vorsingchor feierlich mitgestaltet. Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen.

Frauengemeinschaft Gerliswil

## Wallfahrt nach Bertiswil

**Donnerstag, 12. September, 14.30**

### Marienkirche Bertiswil

Um 13.30 gemeinsamer Marsch zur Kirche. Nach dem Gottesdienst gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria des Altersheims Fläckematte in Rothenburg.

## Mittagstisch

**Donnerstag, 19. September, 12.00**

### Pfarreizentrum Gerliswil

Anmeldung bis Freitag, 13. September an das Pfarrsekretariat Gerliswil:  
041 552 60 20 oder [pfarrei.gerliswil@kath.emmen-rothenburg.ch](mailto:pfarrei.gerliswil@kath.emmen-rothenburg.ch)

Frauengemeinschaft Gerliswil

## Gedächtnisgottesdienst

Dienstag, 24. September, 09.15

### Schooswald

Herzliche Einladung zum Gedächtnisgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft Gerliswil in der Schooswaldkapelle.

Frauengemeinschaft Gerliswil

### Führung Schatzkammer

### Hofkirche Luzern

Mittwoch, 25. September, 14.00

Anmeldung bis 18. September an:  
Iris Bracher, 041 280 09 06

Frauengemeinschaft Gerliswil

### Kreative Frauenrunde

Mittwoch, 25. September, 14.00

### Pfarrzentrum Gerliswil

Treffpunkt zum Stricken und Handarbeiten

Lord Singers Emmen

### Chorprobe

Freitags, 20.00–22.00

### Pfarrzentrum Gerliswil

Schnuppern jederzeit möglich

Weitere Auskunft: 076 589 73 76

(ausgenommen Schulferien)

## Trauercafé

Mittwoch, 4. September,  
15.00–17.00 im Öki Rothenburg  
(neben der Pfarrkirche)

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine  
Anmeldung ist nicht erforderlich.

## St. Barbara

### Pfarrei St. Barbara

Flecken 34  
6023 Rothenburg  
041 280 13 28  
pfarrei.rothenburg@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Pfarrheim

Flecken 34  
6023 Rothenburg  
Reservationen:  
Margrit Schwander, 041 281 00 15  
Hauswart:  
Martin Kaufmann, 079 348 72 90

Sakristanin Pfarrkirche St. Barbara:  
Cornelia Dillier, 041 552 60 98

### Pfarrsekretariat

Esther Häfliger, Monika Wigger  
Mo, Fr: 13.30–17.00  
Di, Mi, Do: 08.00–11.00

### Meditation

Montags, 19.30–20.30

### Pfarrkirche St. Barbara

(ausser Schulferien)

### Fahnenweihe-Gottesdienst

Sonntag, 1. September, 10.00

### Springplatz Hocken

Festgottesdienst mit Fahnenweihe des  
Kavallerie- und Reitvereins Rothenburg-  
Emmen aus Anlass seines 110-Jahr-  
Jubiläums.

Gruppe Integration

### Deutsch- und Integrationskurse

Kursbeginn: Dienstag, 3. September

### Schulhaus Gerbematt

Im kommenden Semester (September  
2024 bis Januar 2025) werden zwei  
Deutschkurse in Rothenburg angeboten:

**A1-Kurs: Dienstag, 18.00–19.30**

Personen mit wenig Deutschkenntnissen

**A2-Kurs: Dienstag, 20.00–21.30**

Personen mit Vorkenntnissen

Anmeldung: Irma Heggli, 041 280 71 83,  
irma.heggli@bluewin.ch

### Liturgiegruppe und Barbarachor

Sonntag, 8. September, 10.30

### Pfarrkirche St. Barbara

Die Eucharistiefeier wird von der Liturgie-  
gruppe gestaltet und vom Barbarachor  
musikalisch begleitet. Im Anschluss sind  
alle zum Chelekafi eingeladen. 15 Minuten

vor Gottesdienstbeginn besteht die  
Möglichkeit, das Zweimonatslied ge-  
meinsam mit dem Barbarachor einzuüben.

Gruppe Integration

### Kochen ohne Grenzen

Freitag, 13. September, 18.30–22.00

### Schulküche Schulhaus Lindau

Penpa und Tashi wohnen mit ihren zwei  
jugendlichen Kindern seit einigen Jahren  
in Rothenburg. Sie pflegen ihre tibetische  
Herkunft und sind stolz darauf. Gerne  
kochen sie mit interessierten Frauen und  
Männern eine Mahlzeit, wie sie in ihrer  
Heimat üblich ist. Willkommen!

Kosten: 30 Franken

Anmeldung bis 6. September an:

Irma Heggli, 041 280 71 83

### Kinderliturgie

Sonntag, 22. September, 10.30

### Marienkirche Bertiswil

Die Kinder der ersten und zweiten Klassen  
und ihre Familien sind herzlich eingeladen,  
mitzufeiern.

Läbe 60plus

### Wanderung leicht

Dienstag, 3. September

Über den Blosenberg,  
Beromünster – Hildisrieden

Leitung: Silvia u. José Iten, 041 280 77 80

Läbe 60plus

### Mittagstisch

Donnerstag, 5. und 19. September,

12.15, Fläckematte

Mittagessen Fr. 19.– inkl. Getränke,  
anschliessend gemütliches Beisammen-  
sein, Jassen. Kontakt:

Pia Schärli, 041 280 27 07

Ruth Tanner, 041 250 40 62

Läbe 60plus

### Tagesausflug Flumserberg

Dienstag, 10. September

Auskunft: Anita Steiner, 041 280 06 39,  
a.steiner.warth@datazug.ch

Läbe 60plus

### Wanderung gross

Dienstag, 17. September

Ibergeregg

Leitung: Yvonne Lang, 079 652 38 64

Läbe 60plus

### Wanderung leicht

Dienstag, 1. Oktober

Rotbach III

Leitung: Bruno Müller, 041 280 82 51

## St. Maria

### Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18  
6020 Emmenbrücke  
041 552 60 30  
pfarrei.santamaria@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18  
6020 Emmenbrücke  
Reservationen: 041 552 60 36  
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

### Pfarreisekretariat

Brigitte Steiner, Karin Köchli  
Mo, Mi, Do: 13.30–16.30  
Di, Fr: 08.00–11.30

### Beichtgelegenheit

**Freitag, 6. September, 09.15–11.00**

#### Pfarrkirche St. Maria

Jeweils am Herz-Jesu-Freitag feiert die Pfarrei eine Eucharistiefeier mit Aussetzung, Anbetung und Beichte. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Mittagstreff St. Maria

### Mittagessen

**Donnerstag, 12. September, 12.00**

#### Pfarreizentrum St. Maria

Anmeldung bis Montag, 9. September an das Pfarreisekretariat: 041 552 60 30 oder pfarrei.santamaria@kath.emmen-rothenburg.ch

Jubla St. Maria

### Lagerrückblick

**Samstag, 14. September, 18.30**

#### Pfarreizentrum St. Maria

Am Jubla-Tag, dem nationalen Schnupper-tag von Jungwacht Blauring, sind am Abend alle Interessierten und/oder Hungerigen zum Lagerrückblick mit leckerem Essen und Unterhaltungsprogramm eingeladen. Der Erlös aus dem Nachtessen ist für die Vereinskasse bestimmt.

Pfarreirat St. Maria

### Gemüsesuppenessen

**Samstag, 21. September, 18.45**

#### Pfarrkirche St. Maria

Der Pfarreirat St. Maria lädt herzlich zum gemütlichen Zusammensein ein und offeriert im Anschluss an die Eucharistiefeier zum Erntedank Gemüsesuppe und Obst.

### Handarbeitstreff

**Freitag, 27. September, 13.30–16.30**

#### Pfarreizentrum St. Maria

Alle, die gerne in einer gemütlichen Runde Handarbeiten verrichten, sind herzlich eingeladen.

Quartierverein Meierhöfli und Umgebung

### Kinoabend

**Freitag, 27. September**

#### Quartier Herdschwand

Kinoabend mit Imbiss während der Pause im privaten Rahmen.

Weitere Infos: [www.qvmh.ch](http://www.qvmh.ch)

Pro Senectute

### Fitgym (Allround)

**Jeden Dienstag, 09.00–10.00**

#### Pfarreizentrum St. Maria

(ausser Schulferien)

Die verschiedenen Übungen fördern Kraft, Beweglichkeit, Koordination, Gleichgewicht und Ausdauer. Der Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich.

Kontakt: Christel Gysin, 076 579 12 64

## St. Mauritius

### Pfarrei St. Mauritius

Kirchfeldstrasse 2  
6032 Emmen  
041 552 60 10  
pfarrei.emmen@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10  
6032 Emmen  
Reservationen: 041 552 60 17  
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

### Pfarreisekretariat

Rita Kumschick, Brigitte Steiner  
Mo, Do: 08.00–11.30  
Di, Fr: 13.30–16.30

### Projekt Bella Risa

**Sonntag, 1. September, 10.00**

#### Pfarrkirche St. Mauritius

Im Gottesdienst wird das Projekt Bella Risa vorgestellt und die Kollekte dafür aufgenommen. Die Kirchgemeinde Emmen unterstützt das Projekt während drei Jahren, heuer zum letzten Mal. Ein Bericht

der Initiatorin Daniela Frey Perez ist auf der Webseite zu finden:

[www.kath.emmen-rothenburg.ch](http://www.kath.emmen-rothenburg.ch)

> St. Mauritius



Frauenbund Emmen – Smileys

### Glitzer-Tattoos an der Chilbi

**Sonntag, 1. September**

Glitzer-Tattoos in vielen leuchtenden Farben und Formen für kleine und grosse Chilbi-Besuchende

KAB und Frauenbund Emmen

### Sonntagstreff

**Sonntag, 8. September, 11.00–16.00**

#### Pfarreizentrum Emmen

Anmeldung bis 6. September an Elsbeth Wyler, 041 260 16 34

Frauenbund Emmen

### Seniorenflug

**Mittwoch, 11. September, 13.00**

Informationen zum Ausflug siehe Seite 14

emmer töne

### Appenzeller Streichmusik trifft Orgel

**Sonntag, 22. September, 19.00**

#### Pfarrkirche St. Mauritius

Informationen zum Konzert siehe Seite 15

Zum Vormerken

## Pfarreiausammenkunft St. Mauritius

**Samstag, 12. Oktober, 18.00**

#### Pfarreizentrum Emmen

Über die Zusammenkunft wird im Chele-Info Nr. 4 ausführlich berichtet.

Bruder Klaus

## Der heilige Bruder Klaus: Mystiker, Beter, Friedensstifter

Dem Heiligen aus dem Ranft, dem Nationalheiligen der Schweiz, ist unsere Kirche geweiht: dem heiligen Niklaus von Flüe. In jedem Jahr um den Gedenktag des Heiligen begeht die Pfarrei Bruder Klaus ihr Patrozinium mit einem grossen Fest.

Der Kirchenchor gestaltet den Festgottesdienst mit der «Missa Festiva» von Hubert Zaindl, ergänzt mit «Look at the World» von John Rutter und dem «Halleluja» von Colin Mawby.

### Neue Kirchenchorleiterin

Seit den Sommerferien leitet Christina Oehen-Tanner unseren Kirchenchor. Sie folgt damit auf Ramona Remeš, die nach drei Jahren aus beruflichen Gründen mit ihrer Familie unsere Pfarrei verliess.

Christina Oehen-Tanner ist für viele ein bekanntes Gesicht: Sie wirkt schon seit vielen Jahren als sehr geschätzte Organistin auch in Bruder Klaus. Christina leitete über 13 Jahre lang den Kirchenchor Gerliswil und dirigiert u.a. den Barbarachor in Rothenburg. Die Sängerinnen und Sänger und die ganze Pfarrei Bruder Klaus freuen sich sehr, Christina am Patrozinium zum ersten Mal in ihrer neuen Aufgabe als Dirigentin des Kirchenchors Bruder Klaus zu be-



Am Patroziniumsgottesdienst vom 21. September singt der Kirchenchor Bruder Klaus zum ersten Mal unter der Leitung der neuen Dirigentin Christina Oehen. Bild: L. Scherer

grüssen. Wir wünschen ihr viel Freude mit dem Chor und freuen uns auf gemeinsame musikalische Erlebnisse.

### Moderne Werke

Hubert Zaindl (\*1975) ist ein zeitgenössischer österreichischer Kirchenmusiker und Komponist. Seine beliebte «Missa Festiva» wurde schon in der Lateranbasilika in Rom aufgeführt. «Look at the World» von Sir John Rutter (\*1945) sang der Chor schon einmal bei der Errichtung unseres Pastoralraums 2016.

Das «Halleluja» von Colin Mawby (1936–2019) ist als kurze, mitreissende Coda des Chores nach dem Halleluja-Ruf der Gemeinde gedacht.

### Einladung zum Patrozinium

Zum Festgottesdienst am Samstag, 21. September um 18.00 Uhr mit anschließendem Apéro sind alle herzlich eingeladen.

Ulrike Zimmermann

St. Mauritius

## Fahrt ins Blaue

**Am 11. September begeben sich die Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Mauritius auf eine Fahrt ins Blaue durch die Zentralschweiz.**

Um 13.00 Uhr fahren wir von Emmen aus übers Seetal zum Schloss Heidegg. Dort geniessen wir für ein bis zwei Stunden die schöne Umgebung und den zauberhaften Rosengarten. An verschiedenen Orten gibt es romantische Sitzgelegenheiten und im Schlossinneren besteht die Möglichkeit für eine Kaffeepause.

Eine Fahrt durchs Freiamt führt uns zum Restaurant auf dem Horben und einem gemütlichen Nachmittagsimbiss.

Flyer mit detaillierten Informationen zu Programm und Anmeldung findet man in der Pfarrkirche St. Mauritius und im Pfarrezentrum Emmen oder auf der Webseite:

[www.kath.emmen-rothenburg.ch](http://www.kath.emmen-rothenburg.ch) > St. Mauritius  
Anmeldungen bitte bis Freitag, 6. September an das Sekretariat der Pfarrei St. Mauritius: 041 552 60 10 oder [pfarrei.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch](mailto:pfarrei.emmen@kath.emmen-rothenburg.ch)

Selbstverständlich dürfen sich auch Seniorinnen und Senioren aus der Pfarrei St. Maria für den Ausflug anmelden. Die Organisatorinnen Trudi Albisser und Monika Kurmann freuen sich auf viele Mitreisende.

Text und Bild: Trudi Albisser



St. Mauritius

## Strick-Ausstellung

Im Foyer des Pfarreizentrums Emmen werden noch bis Ende Oktober gestrickte Puppen- und Kinderkleider ausgestellt. Durch die Non-Profit-Organisation «Casa Helvetia – Rumänienhilfe» werden die Strickwaren mit weiteren Hilfsgütern nach Rumänien transportiert und von einer örtlichen Organisation mit behördlicher Bewilligung an die Bevölkerung verteilt.

rk. Drei bis vier engagierte und pensionierte Frauen aus der Pfarrei St. Mauritius nutzen ihr Hobby, das Stricken, um Kindern in Rumänien eine besondere Freude zu bereiten.

Sie stricken Puppenkleider, aber auch Pullover, Schals, Handschuhe und Kappen für die Mädchen und Buben. Natürlich werden die Puppenkleider

nicht einfach so abgegeben. Von weiteren Helfenden werden unbedeutete Puppen gesammelt und an die Strickfrauen weitergegeben. Besonders hervorzuheben ist, dass jeder Puppe eine zweite Kleiderkombination dazugelegt wird. So kann auch richtig damit gespielt werden.

### Möchten Sie mithelfen?

Die Ausstellung soll aber nicht nur die Kunstwerke der fleissigen Frauen präsentieren, es wird auch gesammelt, und zwar Wolle jeglicher Art. Auch Restenwolle, die sonst im Abfall landen würde, wird gerne angenommen.

Stricken Sie gerne und möchten gleichzeitig Kindern eine Freude machen? Dann melden Sie sich für weitere Informationen bei Rösly Wirz, 041 260 86 19. Und dann ran an die «Lesmete»!



Stricken für Kinder in Rumänien.

Bild: R. Kumschick

St. Mauritius

## Streichmusik trifft Orgel

Am 22. September findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius im Rahmen der emmer töne eine musikalische Begegnung der Orgel mit der berühmten Appenzeller Streichmusik «Geschwister Küng» statt.

Die 1991 gegründete Original Appenzeller Streichmusik fühlt sich dem musikalischen Erbe ihrer Heimat verbunden. Mit Witz, Charme und Leidenschaft betten die Geschwister Küng Altbekanntes ihrer Vorgänger sowie neue Stücke aus der Feder von Hackbrettler Roland Küng in eine eigene Klangsprache. Die Suche nach vielfältigen Stimmungen, authentischen Gefühlen und archaischen Bildern zieht sich wie ein roter Faden durch ihr aktuelles Programm. Ob urchig, tänzig, lüpfig oder melancholisch, ruhig, nachdenklich – dem Publikum erschliessen sich zahlreiche Gemütszustände, welche die appenzellische Volkseele charakterisieren. Durch den Einbezug der Orgel erweitert sich dabei das Klangspektrum der Streichmusik. Man darf sich also auf ein Konzert mit vielen klanglichen Facetten und mit überraschenden Momenten und toller Appenzeller Streichmusik freuen. Alle sind herzlich dazu eingeladen.



Geschwister Küng: Innovative Appenzeller Streichmusik musiziert gemeinsam mit Organist Markus Kühnis.

Markus Kühnis

Bild: zvg

Hl. Familie Gerliswil

## Dankeschönfest für die Freiwilligen

**Dieses Jahr laden wir unsere freiwillig engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter dem Motto «Chilbi» zum jährlichen Dankeschönfest ein.**

Am Freitag, 13. September dürfen sich unsere Freiwilligen einfach zurücklehnen und verwöhnen lassen und gemeinsam einen gemütlichen Abend bei feinem Essen und Trinken

verbringen. Besonders freuen wir uns darauf, dass die Feier nun wieder im Pfarreizentrum in Gerliswil stattfinden kann. Wir danken an dieser Stelle der Pfarrei Bruder Klaus nochmals ganz herzlich für die Gastfreundschaft während der Umbauphase. Das Pfarreiteam freut sich auf einen geselligen Abend.

*Jacqueline Meier*

## Ich bin dankbar ...

... für meine Familie und meine Freunde, für meine Gesundheit und das gute Arbeitsklima, für meine Arbeit, bei der ich Wertschätzung erhalte, und dass ich in einem Land mit demokratischen Strukturen leben darf.

*Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin*

... für die Gesundheit!

*Sibylle Langenauer, Kirchenrätin*

... dass ich jeden Tag gesund aufstehen und den Tag nach meinen Vorstellungen gestalten darf.

*Rahel Sohneg, Religionspädagogin i.A.*

... dass mein Mann seine schwere OP im Februar überstanden hat und wieder gesund ist.

*Claudia Gaus, Sozialarbeiterin*

... dass ich jeden Tag aufstehen und einen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten kann.

*Margrit Schwander, Kirchenrätin*

... dass ich jeden Tag aufstehen, atmen, essen, arbeiten, wohnen, Ferien verbringen kann; für meine Familie, meine Mitmenschen und die Gesundheit; dass die Schweiz so sauber, sicher und schön ist.

*Priska Rügsegger, Aushilfsakristanin und -organistin, Kinderfeiern*

... dass ich mein Leben geniessen und es mit meiner wunderbaren Familie und wunderbaren Mitmenschen erleben und teilen kann.

*Edgar Walter, Katechet*

... für die Liebe, die ich für meine Kinder, meinen Mann, meine Familie und Freunde empfinden und erhalten darf sowie für die Liebe Gottes, die ich so gross spüren darf.

*Andrea Wermelinger, Katechetin*



... für mein gutes soziales Umfeld.

*Brigitte Steiner, Pfarreisekretärin*

... für gute Freundschaften, die friedliche Momente schaffen.

*Christina Oehen, Kirchenmusikerin*

... dass wir alle gesund sind.

*Karin Köchli, Pfarreisekretärin*

... für jedes Lächeln, das so manches Schwere leichter macht.

*Walter Amstad, Betagtenseelsorger*

... in einem Land geboren zu sein, wo das Leben nicht aus Elend, sondern aus Chancen besteht.

*Esther Häfliger, Pfarreisekretärin/  
Redaktorin*

... für das achtsame und stärkende Miteinander-auf-dem-Weg-Sein.

*Bernadette Stocker, pastorale Mitarbeiterin*

... den menschlichen Körper erhalten zu haben, denn der Mensch ist Gott am nächsten.

*Giuseppe Murena, Kirchenmusiker*

... für die hohe Lebensqualität, die stabile Wirtschaft, das Bildungssystem, die Naturschönheiten, die politische Stabilität und die kulturelle Vielfalt.

*Mario Quattrocchi, Verwalter*



## Rom-Wallfahrt der Ministrant:innen

**Am 27. Juli traten 400 Schweizer Ministrant:innen, davon auch neun Minis aus der Katholischen Kirche Emmen-Rothenburg, das Abenteuer Rom an.**

Nach einer Fahrt mit sechs Cars und einer kurzen Nacht trafen wir am Morgen in Rom ein. Nachdem wir unser Gepäck im Hotel deponiert hatten, gingen wir in einen Park, um uns in der Kleingruppe besser kennenzulernen. Am Abend feierten wir gemeinsam einen Startgottesdienst in der Kirche Santi Silvestro e Martino ai Monti.

In den folgenden Tagen unternahmen wir in vier Grossgruppen verschiedene Tagesausflüge. Darunter waren zwei Stadtführungen, der Besuch bei der Schweizergarde und der Ausflug ans Meer. Am Dienstag stand der Höhepunkt der Wallfahrt auf dem Programm, als wir uns mit den anderen rund 60 000 Minis auf dem Petersplatz zur Papstaudienz trafen. Sie kamen aus zwanzig verschiedenen Ländern. Den Papst so nah zu sehen, war ein einmaliges Erlebnis. Über

das Wallfahrtslied «With you – mit dir» waren wir alle miteinander verbunden. Es war eindrücklich zu sehen, wie viele junge Menschen sich für die gleiche Sache interessieren.

Auch an den anderen vier Tagen hatten wir ein tolles Programm. In den Stadtführungen machten wir eine Zeitreise durch 2000 Jahre. Der Besuch bei der Schweizergarde war interessant wie auch die nachfolgende Besichtigung des Petersdoms und die Besteigung der Kuppel – notabene bei 40 Grad im Schatten. Am Nationalfeiertag durfte auch eine gemeinsame 1.-August-Feier in einem Römer Park nicht fehlen.

Die Tage waren aber nicht nur angenehm. Die Hitze und das intensive Programm brachten viele an ihre Grenzen. Dafür war das Essen sehr fein. Wir konnten jeden Abend ein gutes Abendessen in der Kleingruppe geniessen. Die Woche wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben!

Noemi Rüeeggesser



60 000 Ministrantinnen und Ministranten vor dem Petersdom.  
Bild: D. Rüeeggesser

Bruder Klaus

## Jubla Riffig: Lagerrückblick

Das Sommerlager liegt bereits über einen Monat zurück. Das Leben ging seitdem sonnig weiter, doch die Erinnerungen an die grossartige Zeit im Jubla-Lager bleiben lebendig.

Zwei wundervolle Wochen durften wir auf dem Lagerplatz bei Rothenthurm verbringen, wo wir gemeinsam in die Welt von Gut und Böse eintauchten und in unseren Mafiagruppen spannende Abenteuer erlebten. Der Zusammenhalt war enorm und das Sommerlager wurde zu einem vollen Erfolg. Alle kehrten gesund und munter nach Hause zurück und konnten viele wertvolle Erinnerungen und Erfahrungen mitnehmen.

Am 21. September laden wir alle herzlich zum Lagerrückblick ein. Lasst uns gemeinsam die schönen Erinnerungen wieder aufleben!



jw-riffig.ch



blauringriffig.ch

Annou Häfliger



Die Jubla-Schar Riffig vor dem Aufbruch ins Sommerlager.

Bild: zvg

St. Barbara

## Reise des Läbe 60plus ins Salzkammergut

**Einmal mehr erlebten die Reiselustigen des Läbe 60plus wunderbare Ferien mit Hugo und Edith Blaser. Diesmal vom 1. bis 5. Juli im schönen Salzburgerland.**

Unser erster Halt war Sargans, wo Kaffee und Gipfeli angesagt waren. Die Reise nach Abtenau führte über Feldkirch, Arlberg und Innsbruck zum schönen Hotel Gutjahr. Beim gemeinsamen Nachtesten tasteten wir uns langsam an die neuen Mitreisenden an, die wir sofort herzlich in unsere Gemeinschaft aufnahmen.

Der Dienstag hielt bereits eine Überraschung parat: Wir wurden mit ein-



Der Gosausee.

Bilder: zvg

heimischer Begleitung zu Fuss durchs Dorf geführt. Bei Geschichte und Sehenswertem erhielten wir einen Einblick ins Dorf. Anschliessend ging es mit Pferd und Wagen auf die Gutjahr Alm zu Kaffee und Kuchen. Leider war die Sonne nicht so in Laune und liess die Aussicht im Nebel. Aber schön war es trotzdem!

Der Mittwoch führte uns an den Gosausee. Einige wanderten rundherum, und der See bot einige Überraschungen (Felsklettern, Wasserfälle). An einem sehr schönen Platz stand ein Apéro für uns bereit, spendet von Carreisen Roland Zemp. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Der Donnerstag stand im Zeichen der Salzkammergut-Rundreise mit einem Zwischenhalt am Aussichtspunkt, wo ein Fotohalt mit wunderschöner Sicht auf den Wolfgangsee angesagt war. Am Wolfgangsee angekommen, erkundeten wir das schöne Städtchen. Das Hotel Im Weissen Rössl stand für die meisten im Vordergrund. Am Nachmittag fahren wir weiter nach Bad Ischgl, dem Domizil von Kaiserin Sissi, wo sie lieber verweilte als in Wien.

Am Freitag ging die Reise wieder zurück nach Rothenburg. Natürlich war



Das bekannte Hotel Im Weissen Rössl.

auch die Rückfahrt nicht ohne eine weitere Überraschung: In Bad Wörishofen machten wir Mittagessenhalt. Das Hotel Adler präsentierte uns einen Saal voller geschnitzter Figuren und Bilder. Der ganze Saal war einfach wow! So fuhren wir mit vielen neuen Erlebnissen nach Hause.

Hugo und Edith, von Herzen lieben Dank für diese schönen fünf Tage, die wir mit euch verbringen und erleben durften. Wir werden diese Reise nie vergessen!

Anita Steiner, Läbe 60plus

St. Barbara

## Blauring Rothenburg: Lagerrückblick

Wir verbrachten vom 6. bis 13. Juli eine monströse Auszeit in Wyssachen. In dieser Woche wurde gespielt, getanzt, gesungen und in der Gruppe viele weitere kleine Abenteuer erlebt. So konnten die Vampire, Hexen, Werwölfe und Mumien am Ende der Woche gut erholt und mit vielen neuen Erlebnissen, von welchen sie bis zum nächsten Lager erzählen können, zurückkehren.

Am Samstag, 7. September laden wir zum Schnupperanlass ein. Wir werden einen schönen Tag erleben, Spiele spielen und so ein wenig Blauringluft schnuppern.

Am schweizweiten Jublatag am 14. September findet unser Jahresrückblick statt. An diesem Anlass werden wir gemeinsam auf das Blauringjahr und das

Sommerlager zurückblicken. Dabei erfährt man mehr über den Blauring Rothenburg. Für weitere Infos kann man gerne auf uns zukommen:

[blauring\\_rothenburg@hotmail.com](mailto:blauring_rothenburg@hotmail.com)

Wir freuen uns auf euch!

Maja von Ah, Ladina Oberle  
und Melina Massmann



[blauring-rothenburg.ch](http://blauring-rothenburg.ch)



Auf der Wanderung.

Bild: zvg

St. Maria

## Jubla St. Maria: Lagerrückblick

Die Jubla St. Maria erhielt dieses Jahr den Auftrag, das gestohlene Schwert Excalibur zurückzuholen. Mit wenig Kampferfahrung und noch weniger Lebenserfahrung als Ritter:in machten wir uns auf den Weg nach Camelot.

Nach tagelangem Training, Teambuilding und vielen Mittelalteraktivitäten machten wir uns auf die Suche. In einem knappen Duell mit viel Geschrei, Teamgeist, Kopfarbeit und Ausdauerübungen gingen wir als Sieger hervor. Mit der gewonnenen Karte war es dann ein Leichtes, das Schwert von Arthur zu finden. Beim Abschiedsball wurden alle tapferen Helferinnen und Helfer zu Ritterinnen und Rittern geschlagen und bekamen viel Lob von Arthur persönlich.

Am Samstag, 14. September schauen wir gemeinsam noch einmal auf die tollen 13 Tage Sommerlager und unsere erfolgreiche Ritterzeit in Camelot zurück. Wir

wollen uns aber jetzt schon bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern des diesjährigen Sommerlagers bedanken.

*Vinzenz Egli/red.*



Abschluss am grossen Lagerfeuer.

Bild: Saskia Burchard



[jubla-stmaria.ch](http://jubla-stmaria.ch)

St. Mauritius

## Jubla Emmen: Lagerrückblick



Bilder: Aurel Parpan

Zwei Wochen durften wir als Schar gemeinsam in Schüpfheim in Marios Pilzeland verbringen. Jeden Tag durften unsere sechs Toad-Gruppen zusammen würfeln. Auf dem Spielfeld konnte man sich so Münzen verdienen, um einen Schritt näher an die Befreiung von Peach aus Bowsers Fängen zu kommen.

Nach einer regnerischen ersten Woche freute sich das Wetter mit uns über die Rettung von Peach und unsere Party konnte bei Sonnenschein stattfinden. Wir hatten einen Riesenplausch als Schar. DANKE, dass du dabei warst, und bis nächstes Jahr!

*Lisa Müller*



[jublaemmen.ch](http://jublaemmen.ch)

# Worte auf den Weg

Dankbarkeit macht das Leben  
erst reich.

*Dietrich Bonhoeffer,  
evangelischer Theologe*



Bild: [Worte auf den Weg](#)

## Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der  
Kath. Kirche Emmen-Rothenburg  
Erscheint 19 Mal im Jahr

**Herausgeberinnen:**  
Kirchgemeinde Emmen  
Schulhausstrasse 4  
6020 Emmenbrücke

Kirchgemeinde Rothenburg  
Flecken 34  
6023 Rothenburg

**Redaktion:**  
Esther Häfliger/Sandra Mollet  
chele-info@kath.emmen-rothenburg.ch

**Bilder:**  
Pfarreiblattarchiv, falls nicht anders  
erwähnt

**Druck und Versand:**  
Brunner Medien AG  
Arsenalstrasse 24, 6011 Kriens  
www.bag.ch

**Hinweise für den  
überparfarreilichen Teil:**  
Kantonales Pfarreiblatt  
c/o Kommunikationsstelle  
der röm.-kath. Landeskirche  
des Kantons Luzern  
Abendweg 1, 6006 Luzern 6  
041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch